Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 13 (1906)

Heft: 31

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogilme Blätter. S

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 3. August 1906.

Nr. 31

13. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Dh. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Jug, Bräsident; die Hh. Seminar-Direktoren F. X. Kung, higtirch, und Jatob Grüninger. Rickenbach (Schwyg), Herr Lehrer Jos. Müller, Gogau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln.

Ginsendungen find an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an Do. haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung, Einsiebeln.

Bur Tagung des "Schweiz. Tehrervereins".*

(Bon einem Teilnehmer.)

Delegiertenversammlung des "Schweiz. Lehrervereins" 16. u. 17. Juni. Sankt Betrus icheint ben Jugendbildnern gewogen zu fein, hat er boch für die zwei Tage, da die Delegierten des schweiz. Lehrervereins zu ihrer Jahresversammlung fich in Glarus einfanden, den bichten, fast herbstlichen Rebelfchleier einigermaffen gelichtet. In Unwesenheit von etwa 60-70 Delegierten und einer stattlichen Ungahl Mitglieder unferes Ran= tonallehrervereins eröffnete Dr. Wetterwald, Bafel, die Delegiertenver= sammlung im Landratssaal. In seinem Eröffnungswort dankt er den Behörden und der Lehrerschaft von Glarus für die freundliche Ginladung und Baftfreundschaft und zeichnete fodann in furgen Bugen die gegenwartigen Strömungen und Bestrebungen auf dem Gebiete bes Schul= wesens. Lauter als je erhebt fich der Ruf: Burud jum Rinde, zu ben Unlagen ber Ratur, die berudfichtigt werden follen! Durch pfychologische Ergrundung der Kindesnatur erstrebt man Förderung der Individualität, Erziehung und Ausbildung ber Perfonlichkeit des Kindes. Gin schones Stud Versönlichkeitspadagogit ist der erfreuliche Fortschritt in der Sorge für die Schwachsinnigenerziehung, deren unermudlichen Apostel der glarnerifche Lehrerverein in feinem Prafidenten Auer befitt. triebene Rudfichtnahme auf die Perfonlichkeit des zu Erziehenden birgt